

Geschäftsbericht 2024

Feuerwehrleistungsabzeichen

Am 28. September 2024 fand bei gutem Wetter die Abnahme des Leistungsabzeichens bei den Kameradinnen und Kameraden in Montabaur statt. Insgesamt fünf Gruppen bzw. Staffeln traten in der Stufe Bronze, eine in der Stufe Silber und fünf Gruppen bzw. Staffeln in der Stufe Gold an.

Der Kreisfeuerwehrverband Westerwald e.V. ist einer der wenigen Kreisverbände in Rheinland-Pfalz welcher in der Stufe Gold alle vier möglichen Ereignisse für die Abnahme anbietet. Auf die Ereignisse 2 „Verkehrsunfall eines mit Gefahrgütern beladenen LKWs“ und 4 „Brand in einem Düngemittellager“ mussten sich die Gruppen/Staffeln in 2024 vorbereiten.

Am Ende des Tages konnten den Gruppen/Staffeln aus Berzhahn, Girkenroth, Bad Marienberg 1 und 2 und Isselbach (Rhein-Lahn-Kreis) die Besitzzeugnisse und die Abzeichen in der Stufe Bronze, Montabaur die Abzeichen in Silber und den Gruppen/Staffeln Hürtlingen 1 und 2, Montabaur 1 und 2 und Birresborn (Landkreis Vulkaneifel) in der Stufe Gold verliehen werden.

Ein besonderer Dank geht an die Wehr aus Montabaur für die Organisation des Tages. Stellvertretend für unseren Dienst 24/7 an der Allgemeinheit sei noch erwähnt, dass unmittelbar nach dem Ende der Abzeichenverleihung die Kameradinnen und Kameraden der ausrichtenden Wehr zu einem Wohnhausbrand in der Altstadt von Montabaur alarmiert wurden.

Der Ort der Abnahme des Leistungsabzeichens in 2025 wird an der Delegiertenversammlung am 14. März 2025 festgelegt.

Geschicklichkeitsfahren

Am 8. Juni 2024 organisierten die Kameradinnen und Kameraden aus Nentershausen zum wiederholten Mal den Wettbewerb. Auch hierfür ein besonderer Dank.

In der Klasse A (Fahrzeuge bis 3,5 t) traten 26 Fahrer und in der Klasse B (Fahrzeuge größer 9 t) 13 Fahrer an und stellten ihr Geschick unter Beweis. Aufgrund eines Defekts an einem Fahrzeug musste der Wettbewerb der Klasse A nach sechs gestarteten Fahrern abgebrochen und mit einem Ersatzfahrzeug neu gestartet werden.

Sieger der Klasse A wurde Michael Hannappel aus Isselbach (Rhein-Lahn-Kreis), der somit seinen Titel aus 2023 erfolgreich verteidigen konnte und in der Klasse B Joachim Maaß aus Langenbach bei Kirburg. Der KfV wird beim Landesentscheid von kreisangehörigen Kameradinnen/en vertreten, sodass für die Klasse A André Pretzsch aus Bad Marienberg gemeldet wurde.

Beim Entscheid auf Landesebene am 28. September 2024 in Bockenheim an der Weinstraße belegten Andre Pretzsch in der Klasse A und Joachim Maaß in der Klasse B jeweils den 12. Platz. Der KfV gratuliert hierzu herzlich.

Auch die Vergabe des Geschicklichkeitsfahren 2025 wird ebenfalls bei der Delegiertenversammlung am 14. März 2025 vorgenommen.